

lonely  planet

# Schottland

Perfekt planen  
mit

Reiserouten  
Outdoortipps  
Highlights  
Karten  
Reportagen

# Mach die Welt zu deinem Abenteuer und entdecke mit Lonely Planet Schottland

## Reiseplanung

Erkunde die tollsten Ecken  
deines Reiseziels und plane  
deine perfekte Reise mithilfe  
unserer Reiserouten.

**REISEROUTEN**  
**Schottland Highlights**

Diese Routen sind die spektakulärsten Entdeckungen, mit dem schönsten  
Schottland zu erleben. Sie sind für alle Reisenden geeignet, die das Beste aus  
Schottland erleben möchten. Jede Route enthält eine Liste der wichtigsten  
Attraktionen und eine Beschreibung der Route. Die Routen sind in  
verschiedene Kategorien unterteilt: **Wester Ross**, **Highland**,  
**Highlands & Islands**, **Lowlands** und **South West**.

## Reiseziele

Entdecke einzigartige Erlebnisse,  
Tipps unserer Autor:innen und  
Expert:innen, Hintergründe und  
Empfehlungen.

**HOLYROOD & ARTHUR'S SEAT**

Das Wahrzeichen von Edinburgh ist das 11. Jahrhundert alte  
Hochschloß Holyrood, das heute als königliche Sommerresidenz  
dient. In der Nähe des Schlosses liegt das 17. Jahrhundert alte  
Arthur's Seat, ein imposantes Felsenmassiv, das einen  
fantastischen Blick über die Stadt bietet.

## Praktisches

Die wichtigsten Informationen  
für deine Reise im Überblick.  
Kurz und übersichtlich  
zusammengefasst.

**Essen, Trinken & Feiern**

Das Schottland ist ein Land, das für seine hervorragende  
Essen und Trinken bekannt ist. Von traditionellen  
Schottland Whisky bis hin zu modernen  
Gastronomie, es gibt für jeden Geschmack  
etwas dabei. Hier findest du eine Liste der  
besten Restaurants und Bars in Schottland.

## Storybook

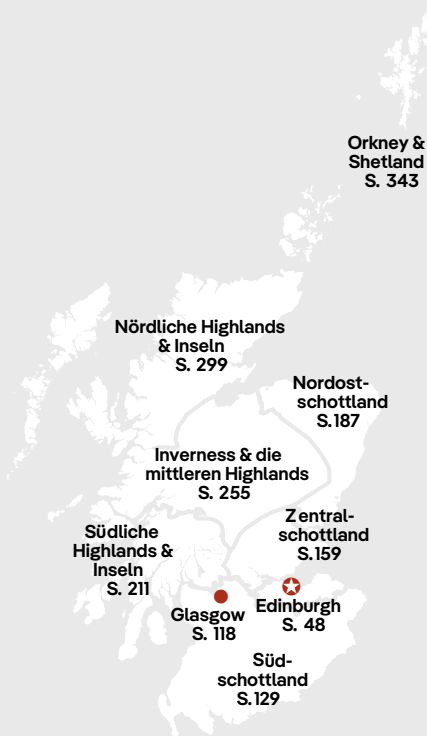
Tauche mit unseren Reportagen  
tief in den Alltag ein und erfahre  
mehr über die Seele deines  
Reiseziels.

**TRIFF DIE SCHOTTEN**

Lass dich von den Schotten überraschen. Entdecke die Seele  
deines Reiseziels. Hier findest du eine Reihe von  
Reportagen, die dir einen Einblick in den Alltag  
der Schotten geben. Von der traditionellen  
Schottland Whisky bis hin zu modernen  
Gastronomie, es gibt für jeden Geschmack  
etwas dabei.

lonely  planet

# SCHOTTLAND



**Kay Gillespie, Laurie Goodlad, Mike MacEacheran,  
Joseph Reaney, Neil Wilson**

# INHALT

## Reiseplanung

<b>Willkommen in Schottland ..4</b>
<b>Übersichtskarte.....6</b>
<b>Unsere Favoriten.....8</b>
<b>Städte &amp; Regionen.....24</b>
<b>Reiserouten .....26</b>
<b>Beste Reisezeit ..... 34</b>
<b>Bestens vorbereitet ..... 36</b>
<b>Essen wie die Locals ..... 38</b>
<b>Outdoor-Erlebnisse .....42</b>

## Reiseziele

<b>Edinburgh..... 48</b>
Old Town ..... 54
Holyrood & Arthur's Seat .....62
New Town..... 68
Rund ums West End.....75
Stockbridge.....80
Leith.....84
South Edinburgh.....89
<b>Glasgow.....6</b>
Glasgow Zentrum .....102
East End.....106
Merchant City .....110
Southside & Clyde.....115
West End.....121
<b>Südschottland.....129</b>
Oberes Tweed-Tal.....134
Rund ums obere Tweed-Tal.....138
Dumfries.....141
Rund um Dumfries.....144

Galloway Forest Park .....147
Rund um den Galloway Forest Park ....150
Tron.....153
Rund um Tron.....155

<b>Zentralschottland ..... 159</b>
Stirling.....164
Rund um Stirling .....168
Perth.....171
Rund um Perth.....175
Saint Andrews .....178
Rund um Saint Andrews .182

<b>Nordost- schottland..... 187</b>
Dundee.....192
Rund um Dundee.....195
Aberdeen & Royal Deeside .....198
Rund um Aberdeen & Deeside.....202
Speyside.....204
Rund um Speyside.....208

<b>Südliche Highlands &amp; Inseln ..... 211</b>
Oban .....216
Rund um Oban.....220
Iona.....226



Burrell Collection  
(S. 117), Glasgow

Rund um Iona.....230
Islay .....232
Rund um Islay .....236
Loch Lomond & the Trossachs National Park.....239
Rund um Loch Lomond & the Trossachs National Park.....243
Isle of Arran .....246
Rund um die Insel Arran.....251

## Inverness & die mittleren Highlands..... 255

Inverness.....260
Rund um Inverness.....264
Cairngorms National Park.....268
Rund um den Cairngorms National Park.....273
Glen Coe.....277
Rund um Glen Coe.....281
Ben Nevis .....283
Rund um den Ben Nevis .....287
Die Road to the Isles.....290
Rund um die Road to the Isles.....293

## Nördliche Highlands & Inseln ..... 299

Portree .....304
Rund um Portree .....306
Ullapool.....314
Rund um Ullapool .....317
Stornoway.....322
Rund um Stornoway.....324
Durness.....330
Rund um Durness.....332
Wick .....336
Rund um Wick .....338

## Orkney & Shetland ..... 343

Kirkwall.....348
Rund um Kirkwall.....350
Lerwick.....358
Rund um Lerwick.....361



## Praktisches

Einreise .....	370
Unterwegs vor Ort .....	371
Geld.....	372
Übernachten .....	373
Reisen mit Kindern .....	374
Sicher reisen .....	375
Essen, Trinken & Feiern .....	376
Nachhaltig reisen .....	378
LGBTIQ+ .....	380
Barrierefrei Reisen .....	381
Kurz & knapp .....	382

## Storybook

Die Geschichte Schottlands in 15 Orten.....	386
Triff die Schotten.....	390
Inselidentität: Verbunden durch Meer & Sprache .....	392
Renaturierung der Highlands.....	394
Glasgows School of Rock .....	396

OBERN: ANDREA CALANDA/GETTY IMAGES ©. UNTEN: CHRIS JENNERS/SHUTTERSTOCK ©. GANZ: LINNS SKULT/SHUTTERSTOCK ©



Oben: Speyside Cooperage (S. 205);  
Unten: Royal Yacht Britannia (S. 85), Edinburgh



Sonnenuntergang, Iona (S. 226)

## WILLKOMMEN IN SCHOTTLAND

Schottland bedeutet vielen Menschen eine ganze Menge: Manche spüren hier eine Art spirituelle Heimat und machen Erfahrungen, die ihr Leben verändern. Für mich ist Schottland vor allem: Heimat, aber auch Ruhe, Behaglichkeit und Abenteuer. „Glücksorte“ habe ich in vielen Winkeln des Landes gefunden, doch nirgendwo komme ich so zur Ruhe wie an der Küste. Ich liebe die schottischen Inseln, und wenn ich einmal ganz für mich allein sein will, wähle ich die Inneren Hebriden. Wenn die Zeit dort unmerklich verstreicht, ist das für mich pure Freude. Perfekt wird es mit weichem weißem Sand, dem Schatten der Berge im windzerzausten Haar; oder mit der rauchigen Wärme des Whiskys von Islay und einem Frösteln beim Bad im Meer. Jahrelang habe ich von einem Leben auf Inseln geträumt – dass daraus Wirklichkeit geworden ist, freut mich jeden Tag aufs Neue. Wer den Ruf der Inseln spürt, sollte herkommen – und sein Glück finden!

**Kay Gillespie**

@thechaoticscot



**Am liebsten betrachte ich** den Sonnenuntergang im Norden von Iona: Brandung auf weißem Sand und ein pastellfarbener Himmel über Staffa und den Treshnish Isles.

# LIEBLINGSPLÄTZE

Hier schlägt für unsere Autor:innen und Expert:innen das Herz Schottlands.

LINKS: FLAVIO VALENZARI/GETTY IMAGES ©  
RECHTS: DIEGO MARIOTTINI/SHUTTERSTOCK ©



Die Kraft der Inseln spürt man am besten bei **Hermaness** auf Unst, am nördlichsten Punkt Großbritanniens. Natur und Landschaft verschmelzen zu einem Miteinander aus Seevögeln und Klippen. Papageientaucher balancieren über die Felsen, während Basstölpel durch den Himmel gleiten.

## Laurie Goodlad

@shetlandwithlaurie

Laurie ist Shetlanderin, Reiseautorin, Historikerin und Tour-Guide. Ihr ist die Bewahrung des kulturellen Erbes im ländlichen Schottland ein Herzensanliegen. Mehr über Hermaness auf S. 366.



Die Isle of Skye bietet die Cuillin Hills, die blaue See rund um die Elgol Peninsula und die immergrüne Landschaft des Fairy Glen. Mein Lieblingsort leuchtet allerdings in einer ganz anderen Farbe – silberweiß. Ich meine den „Geheimtipp“ **Coral Beach**. Wer dort von Claigan aus am Ufer entlangwandert, erlebt Schottlands beliebteste Insel auf einzigartige Weise.

## Mike MacEacheran

@MikeMacEacheran

Mike ist ein preisgekrönter Reisejournalist. Mehr über Skye auf S. 304.

LINKS: RPH/STOCK/SHUTTERSTOCK ©  
RECHTS: BARRY STUART/SHUTTERSTOCK ©

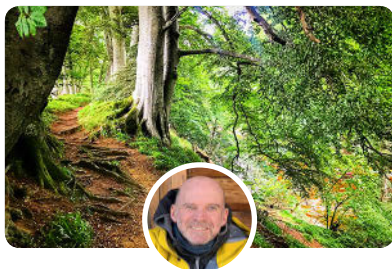


Für mich kann man nicht durch Schottland reisen, ohne einmal auf dem **Drumbeg Loop** gefahren zu sein. Das ist leider nicht ganz einfach, denn er befindet sich im äußersten Nordwesten des Landes. Aber egal: Die atemberaubende Landschaft mit ihren zerklüfteten Bergen, leuchtend blauen „Lochs“ und den zahlreichen herrlich weißen Sandstränden ist die lange Anreise unbedingt wert.

## Joseph Reaney

@JoeMReaney

Joseph ist Reisejournalist und Comedy-Autor; er lebt in Schottland und Tschechien. Mehr über den Drumbeg Loop auf S. 334.

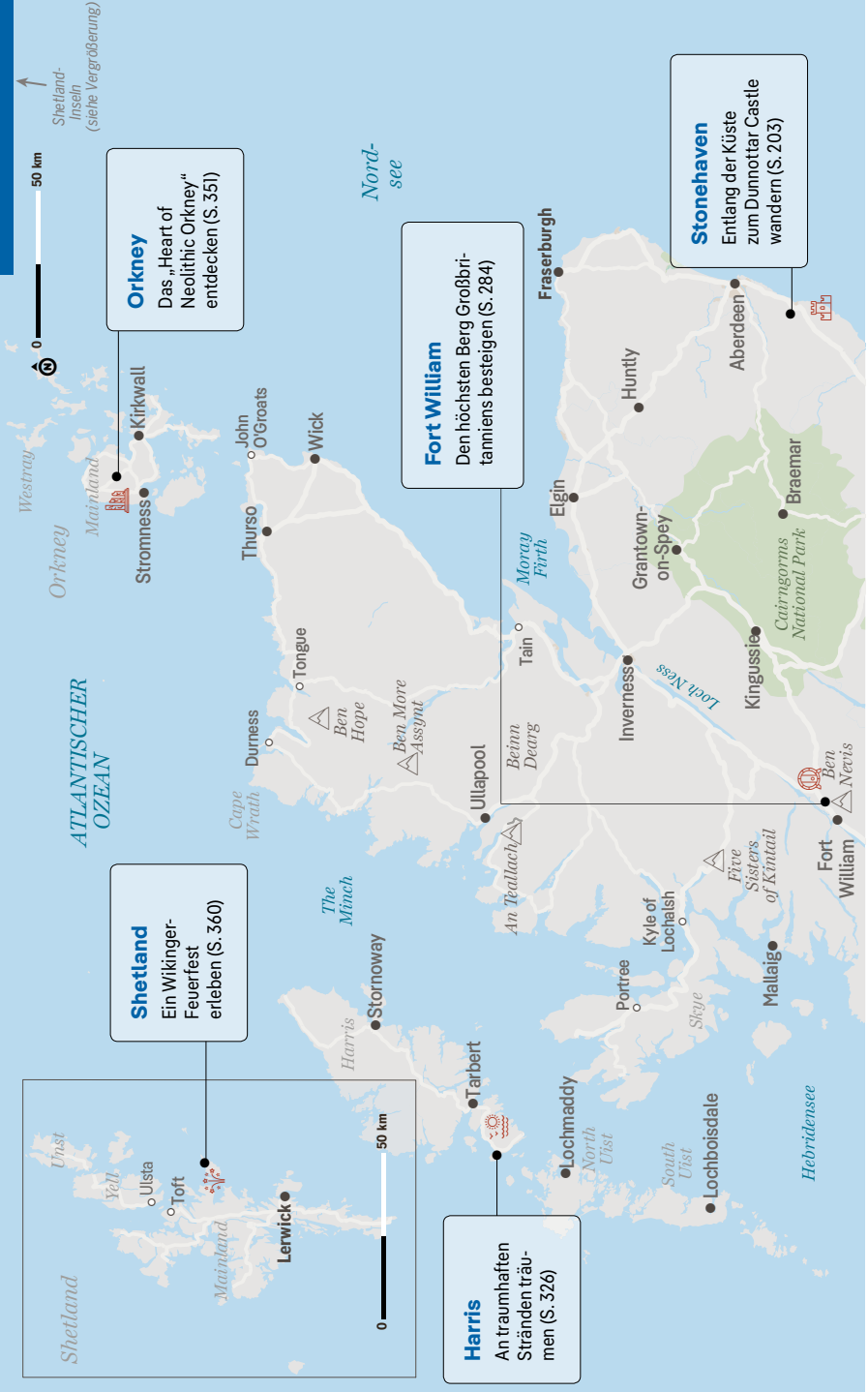


Allein schon der Name klingt verheißungsvoll: die **Rocks of Solitude**. Eine meiner dortigen Lieblingswanderungen beginnt mit dem Durchschreiten einer blauen Tür in einer Steinmauer, durch die man in einen magischen Wald gerät. Der Weg führt am River North Esk entlang, überquert die Highland Boundary Fault, verläuft durch enge Täler mit Wasserfällen und zu einem verwunschenen Teich.

## Neil Wilson

@neil3965

Neil lebt als Reiseautor in Perthshire und bereist Schottland schon seit 20 Jahren für Lonely Planet. Über die Rocks of Solitude schreibt er auf S. 197.



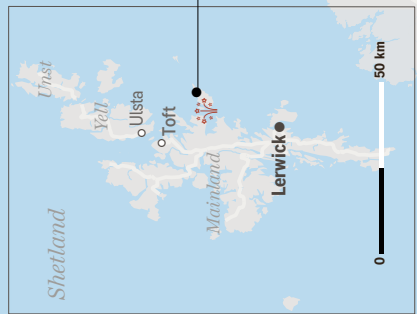
**Orkney**  
Das „Heart of Neolithic Orkney“ entdecken (S. 351)

**Fort William**  
Den höchsten Berg Großbritannienens besteigen (S. 284)

**Stonehaven**  
Entlang der Küste zum Dunnottar Castle wandern (S. 203)

**Shetland**  
Ein Wikinger-Feuerfest erleben (S. 360)

**Harris**  
An traumhaften Stränden träumen (S. 326)



ATLANTISCHER OZEAN

Nordsee

Hebridensee

Westray  
Orkney  
Mainland

Stromness  
Kirkwall

Thurso  
John O'Groats  
Wick

Durness  
Cape Wrath  
Ben More Assynt  
Ben Hope  
Tongue

Ullapool

Beinn Dearg

Fraserburgh

Elgin

Granttown-on-Spey

Inverness

Portree

Kyle of Lochalsh

Lochmaddy

Lochboisdale

Fort William

Tain

Moray Firth

Huntly

Kingussie

Braemar

Aberdeen

Loch Ness

Cairngorms National Park

Five Sisters of Kintail

Ben Nevis

Mallaig

Ben Nevis

Ben More Assynt

Ben Hope

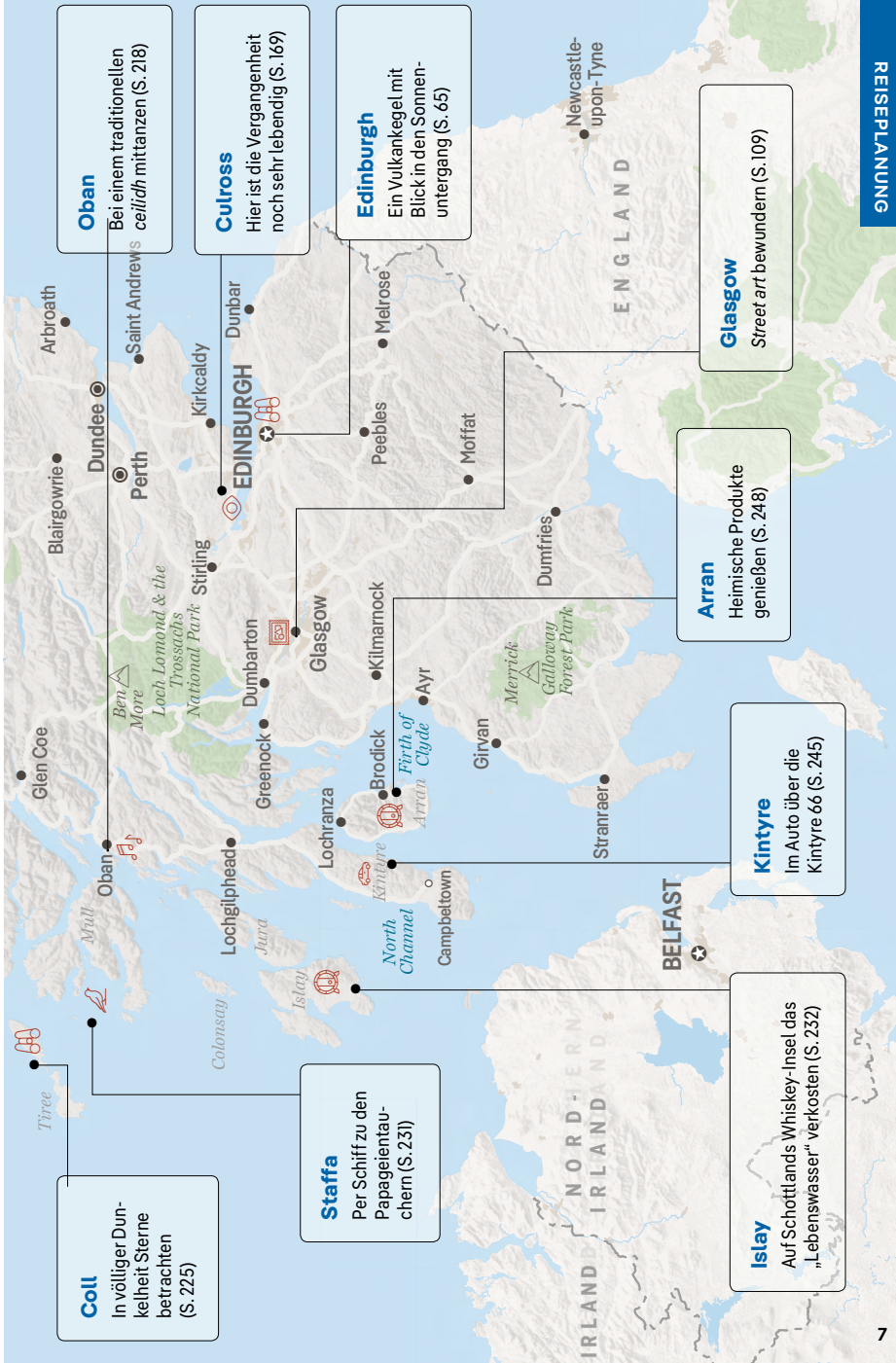
Ben Nevis

Ben Nevis

Ben Nevis

Ben Nevis





**Coll**  
In völliger Dunkelheit Sterne betrachten (S. 225)

**Oban**  
Bei einem traditionellen ceilidh mittanz (S. 218)

**Staffa**  
Per Schiff zu den Papageientauern (S. 231)

**Culross**  
Hier ist die Vergangenheit noch sehr lebendig (S. 169)

**Edinburgh**  
Ein Vulkankegel mit Blick in den Sonnenuntergang (S. 65)

**Arran**  
Heimische Produkte genießen (S. 248)

**Kintyre**  
Im Auto über die Kintyre 66 (S. 245)

**Islay**  
Auf Schottlands Whiskey-Insel das „Lebenswasser“ verkosten (S. 232)

**Glasgow**  
Street art bewundern (S. 109)



# WASSER DES LEBENS

„Wer keinen Whisky mag, hat nur noch nicht den richtigen probiert“, sagen alle, die eine Schwäche für Single Malt und schottische Klischees haben. Whisky – das Wort stammt aus dem Gälischen *uisge beatha* und bedeutet „Wasser des Lebens“ – ist jedenfalls Schottlands Nationalgetränk. Whiskyproben sind ein Initiationsritus – am besten direkt in einer Destillerie. Hat man sein Lieblingsgetränk gefunden, erhebt man das Glas: *sláinte!*



## Whisky-Regionen

Die Anteile variieren je nach Hersteller, doch zählen folgende Landesteile ganz oder teilweise zu Schottlands Whisky-Regionen: Highlands, Inseln, Lowlands, Speyside, Campbeltown und Islay.



## Brennereien

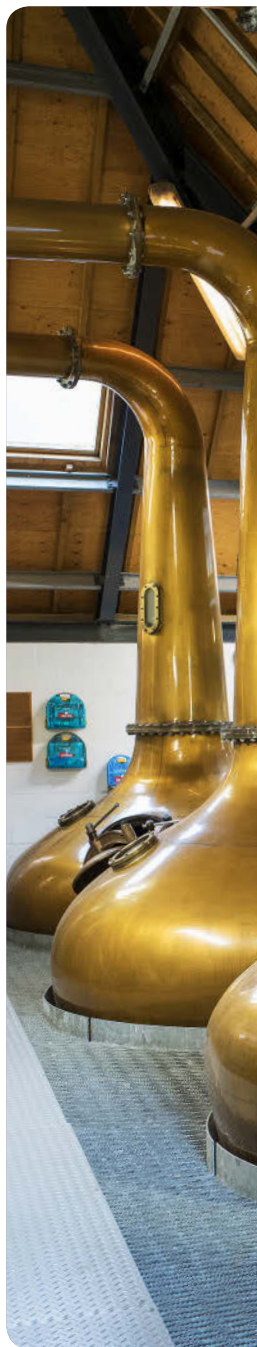
Bei mehr als 130 Brennereien in Schottland dürfte es nicht schwer fallen, zumindest eine davon in den Reiseplan aufzunehmen.



## Preise

Einstündige Standardführungen kosten zwischen 15 und 20 £; am Ende findet meist eine Verkostung statt. An manchen Orten gibt es auch exklusivere Führungen.

VON LINKS NACH RECHTS: GOLDENOWSTORM/GETTY IMAGES © GEORGECLERM/GETTY IMAGES © TIM GRAHAM/GETTY IMAGES ©





### WHISKY VERKOSTEN

Bei einer Rundreise zu den weltberühmten Brennereien von **Islay 1** begibt man sich auf die Suche nach der perfekten Whisky-Erfahrung. (S. 232)

Ganz neu in Edinburgh ist die interaktive „Journey of Flavour“-Führung bei **Johnnie Walker Princes Street. 2** (S. 73)

Unterwegs zwischen Skye und Raasay locken gleich drei Insel-Brennereien: **Torabhaig Distillery, Isle of Raasay Distillery** und **Talisker Distillery 3**. (S. 310)

Auf einem Whisky-Trip durch Speyside kann man an einem einzigen Tag ein halbes Dutzend Destillieren und die **Speyside Cooperage 4** entdecken. (S. 205)

Etwas Besonderes ist die Kombination aus Single Malt Whisky und handgemachten Pralinen aus der Region, zu erleben bei der Whisky and Arran Chocolate Pairing Tour in der **Lochranza Distillery 5**. (S. 249)





# STADT-ANSICHTEN

Mit Schottland verbindet man zwar zunächst eine romantische Highland-Kulisse, auf einer Reise dürfen aber auch die Städteziele nicht fehlen. Schottlands Städte sind nämlich durchaus modern und lebendig und bieten Unterhaltung, Kunst und Architektur. Hinzu kommen stolze Burgen auf erloschenen Vulkanen und jahrhundertealte Straßenzüge. Von den touristischen Hotspots bis zu den Kneipen – Schottlands Städte verzaubern und begeistern ihre Gäste.



## Nahverkehr

Die acht schottischen Städte sind mit Zug und Bus zu erreichen und somit ideale Ausgangspunkte für Tagesausflüge ohne Auto.



## Mittagessen

Auch in den Top-Restaurants sind Mittagsmenüs eine gute Möglichkeit, exklusive Gerichte zu erschwinglichen Preisen zu genießen.



## Festliche Zeit

Bei einem Besuch im Dezember locken Lichterzauber, Glühwein, Weihnachtsmärkte und zahlreiche Veranstaltungen – und die berühmten Silvesterfeiern in Edinburgh.

VON LINKS NACH RECHTS: EWG329/GETTY IMAGES © BRADLEYHEBDON/GETTY IMAGES © FLIPHOTO/SHUTTERSTOCK ©





### STÄDTE ERLEBEN

Folgt man dem **Glasgow Mural Trail 1**, kann man in unscheinbaren Gassen, an Giebeln und alten Gebäuden Kunstwerke einheimischer Künstler entdecken. (S. 109)

Schön ist der Sonnenuntergang über der magischen Skyline von **Edinburgh 2** auf dem **Calton Hill** oder oben auf **Arthur's Seat**. (S. 62)

Zunächst entspannt man sich in **Inverness 3** bei einem gemütlichen Spaziergang am River Ness; anschließend besucht man die **Inverness Art Gallery & Museum**, die **Ness Islands** und die **Inverness Cathedral**. (S. 260)

In **Dunfermline 4**, Schottlands jüngster offiziell anerkannter „City“, besucht man die letzte Ruhestätte von König Robert the Bruce in **Dunfermline Abbey**. (S. 170)

Auf der Bustour **Discover Dundee 5** fährt man durch die Straßen, lauscht dem Audiokommentar und steigt an den Sehenswürdigkeiten der Stadt ein und aus. (S. 193)





# INSEL- PARADIESE

Viele sind überrascht, wenn sie erfahren, dass Schottland nicht weniger als 790 Inseln besitzt, von denen allerdings weniger als 90 bewohnt sind. Jeder Archipel und jede einzelne Insel ist wie eine kleine Welt: Schönheit, Ruhe und ein Gemeinschaftsgefühl findet man überall, Größe, Charakter und Zugänglichkeit sind sehr unterschiedlich. Man gelangt auf winzigen Booten oder großen Fähren dorthin, über historische Brücken oder natürliche Dämme, wenn die Gezeiten das zulassen: Die Inseln sind lohnende Ziele.



## Fähren

Bei den meisten Fähren ist es sinnvoll, vorab Plätze für Fahrzeuge und Passagiere zu buchen. Einige kürzere Fährverbindungen kann man aber auch ohne Voranmeldung nutzen.



## Insel-Hopping

Am besten wählt man zunächst eine „Hauptinsel“ als Standort und plant dann von dort Ausflüge und Tagestouren auf umliegende Inseln.



## Reisezeit

Im Sommer reist man wegen der Strände und zum Wassersport auf die Inseln. Im Herbst und Winter geht es eher um den Sternenhimmel, einen guten Drink am Kamin und Spaziergänge entlang der Küsten.

VON LINKS NACH RECHTS: ACONIADINI/GETTY IMAGES © GUILLELMO ARBERO/GETTY IMAGES © NORTHLIGHTIMAGES/GETTY IMAGES ©





### AUF INSELN RELAXEN

Einfach zur Ruhe kommen und die Küste von **Iona** **1** erwandern – von abgeschiedenen Buchten bis zu Stränden mit weißem Sand vor türkisfarbenem Meer. (S. 227)

Schön ist der Nachthimmel über der **Isle of Coll** **2**, einer ausgewiesenen „Dark Sky Community“. Ein Traum für alle Sternenfreunde! (S. 225)

Ein toller Rückzugsort ist die südlichste der Shetland-Inseln, die abgelegene **Fair Isle** **5**. Hier kann man Vögel beobachten, wandern, die Einsamkeit genießen – und sich vielleicht einige der berühmten Strickwaren zulegen. (S. 363)

Auf **Arran** **4** gibt es eine kulinarische Inseltour. Die lokalen Produkte, hausgemachten Backwaren und Meeresfrüchte sind köstlich. (S. 248)

Berühmt ist der Flug von Glasgow nach **Barra** **5**. Gelandet wird auf dem Sand von Traigh Mhòr – die einzige reguläre Strandlandung weltweit. (S. 328)



Dunrobin Castle (S. 340)



# TRUTZIGE BURGEN

Klischees sind manchmal zutreffend: Burgen sind Schottlands eigentliche Wahrzeichen – denn schottische Burgen sind etwas Besonderes. Schottlands Träume rühren von den Burgen her: von protzigen Herrenhäusern bis hin zu wuchtigen, uneinnehmbaren Festungen, vor denen man als Besucher selbst dann noch staunend steht, wenn nur noch Ruinen an die einstige Größe erinnern.

## Eintritt

Der Eintritt kostet in der Regel zwischen 10 und 15 £. Man kann natürlich auch von draußen fotografieren und kleinere Burgruinen ansteuern, die frei zugänglich sind.

## Reisesaison

Viele Attraktionen sind in den ruhigeren Monaten geschlossen oder reduzieren ihre Öffnungszeiten (vorab erkundigen). Stirling Castle und Edinburgh Castle sind ganzjährig geöffnet.

## BURGEN & SCHLÖSSER

Wer die Bedeutung von **Stirling Castle 1** für die schottische Geschichte verstehen will, besichtigt die Ausstellung oder bucht eine Führung. (S. 164)

Zauberhaft ist die Pracht von **Culzean Castle 2** mit seinen Anlagen. (S. 157)

Lohnend ist **Dunrobin Castle 3** mit schönem Park; täglich Falknervorführungen. (S. 340)

Eindrucksvoll sind die Ruinen von **Gylen Castle 4** mit Blick aufs Meer. Nebenan lädt der Kerrera Tea Garden zur Einkehr. (S. 222)

An der Küste von Aberdeenshire wandert man vom Hafen bei Stonehaven zum **Dunnottar Castle 5** – einer Ruine auf hohen Klippen. (S. 203)



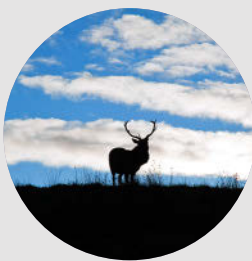
# DIE WELT DER TIERE

Land, Meer und Himmel gehören in Schottland einer artenreichen Tierwelt – von einheimischen Vögeln und Säugetieren bis zu den hier brütenden Seevögeln und den Meerbewohnern, die Jahr für Jahr vorbeiziehen. Beobachten kann man diese Tiere auf unbewohnten Inseln, an ruhigen Küsten, am Straßenrand oder auf einer Bootstour.



## Papageientaucher

Tausende Seevögel verbringen die sommerliche Brutzeit gern in Schottland. Am besten zu sehen sind sie von Mai bis Juli.



## Tierfotografie

Wer gestochen scharfe Fotos von Tieren mit nach Hause nehmen möchte, sollte mit einem Zoomobjektiv (200 mm oder mehr) anreisen.



## Abstand halten!

Immer Abstand halten und Wildtiere niemals füttern. Zudem gilt: Die Wege nicht verlassen, um nicht in die Lebensräume der Tiere einzudringen.



## TIERE IN FREIER WILDBAHN

Bei einer Bootsfahrt von Mull oder Iona nach **Staffa 1** kommt man den Papageientauchern besonders nahe. (S. 231)

Auf der **Isle of Jura 2** hält man nach Hirschen Ausschau; hier leben mehr als 4000 Tiere. (S. 237)

Beim **Sea Eagle Adventure Trip 3** mit Mull Charters entdeckt man Seeadler, die hoch am Himmel kreisen. (S. 221)

Im Rahmen einer Führung mit Shetland Nature erkundet man die Küste von **Unst 4**. Mit etwas Glück sieht man sogar einen Fischotter. (S. 364)

Delfine entdeckt man am ehesten beim Scottish Dolphin Centre in **Spey Bay** (S. 207) oder am **Chanonry Point 5** gegenüber. (S. 263)





# PFADE & GIPFEL

Schottlands Schönheit entstand nicht über Nacht, sondern wurde über Millionen von Jahren geformt.

Vulkane wuchsen zu Bergriesen heran, Erosion durch Gletscher schuf daraus die heutigen Berge mit ihren Tälern, während die Kraft der Brandung die Konturen aus der Küste meißelte. Durchzogen wird die Landschaft von einem weiten Netz aus Wanderwegen – von kurzen Rundwegen bis zu Fernwanderwegen, auch auf Berggipfel. Über 3000 Feet (914 m) hohe Berge heißen „Munros“ – davon gibt es 282.



## Streckenplanung

Am besten nutzt man Apps oder Online-Hilfen wie **WalkHighlands** ([walkhighlands.co.uk](http://walkhighlands.co.uk)); vor dem Start Routenkarten und -beschreibungen downloaden.



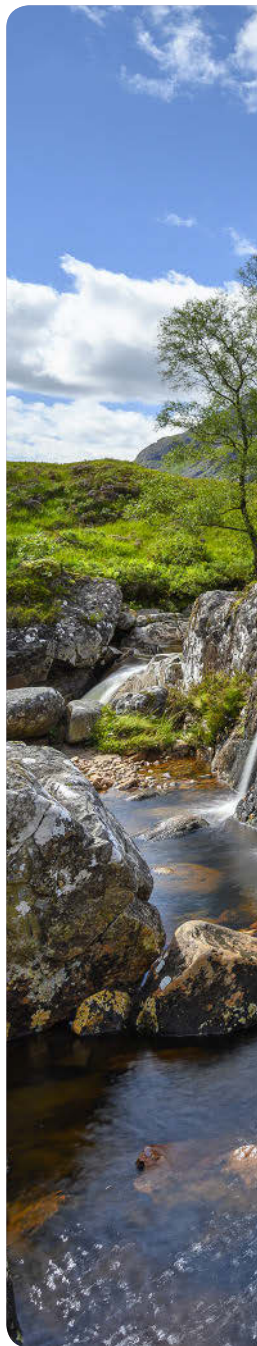
## Ausrüstung

Wetter: Auch im Frühling und Sommer benötigt man wasserdichte Kleidung, Trinkwasser und Mückenschutzmittel. In den Bergen sind feste Wanderschuhe unerlässlich.



## Führungen & Transfers

Mehrere Unternehmen bieten Gruppenwanderungen und private Führungen an. Für Fernwanderungen gibt es Pauschalangebote mit Unterkunft und Gepäcktransfer.







## AUF WANDERSCHAFT

Der mächtige **Ben Nevis** ① ist der höchste Berg Großbritanniens. Zum Gipfel führt eine lange und anspruchsvolle Wanderung durch eine großartige Landschaft. (S. 283)

Schottlands bekanntester Fernwanderweg, der 154 km lange **West Highland Way** ②, führt durch einige der schönsten Landschaften des Landes. (S. 127)

Gleich drei imposante Inselberge erklimmt man im Rahmen einer eintägigen geführten Wanderung auf die **Paps of Jura** ③, organisiert von Jura Guided. (S. 237)

Auf dem **Arran Coastal Way** ④ entlang der Küste entdeckt man bei einer mehrtägigen Wanderung Wasserfälle, Burgen und Höhlen. (S. 250)

Schön ist eine Klippenwanderung von der Rackwick Bay auf der Orkney-Insel Hoy zum berühmten Brandungspfeiler **Old Man of Hoy** ⑤.



# ZEIT- REISEN

Die Vorstellung von der langen und ununterbrochenen Besiedlung des Landes ist faszinierend und verwirrend zugleich. Hier führt der Blick 4000 Jahre zurück ins Geheimnisvolle: Man wandert durch prähistorische Dörfer, sinniert über das Leben der einstigen Bewohner und betritt Steinkreise und Grabhügel, die nach Sonne, Mond und Sternen ausgerichtet wurden. Wo die eigene Fantasie an Grenzen stößt, liefert ein ortskundiger Führer die faszinierenden Fakten.



## Pässe

Wer gleich mehrere Attraktionen von Historic Scotland besuchen möchte, spart Geld mit einem Explorer Pass. Er gilt an sieben aufeinanderfolgenden Tagen.



## Events

An Schottlands historischen Stätten finden ganzjährig Veranstaltungen statt. Die Websites informieren über Abendführungen, Lichtershow und Familienangebote.



## Sonnenwende

Auf den Northern Isles und den Äußeren Hebriden versammelt man sich bei Sonnenaufgang und -untergang bei den Menhiren zur Feier der Sommersonnenwende.





### BLICKE IN DIE FRÜHGESCHICHTE

Besonders viele frühgeschichtliche Zeugnisse bietet **Heart of Neolithic Orkney 1**, eine Unesco-Welterbestätte; zu ihr gehören u. a. **Skara Brae** und der **Ring of Brodgar**. (S. 351)

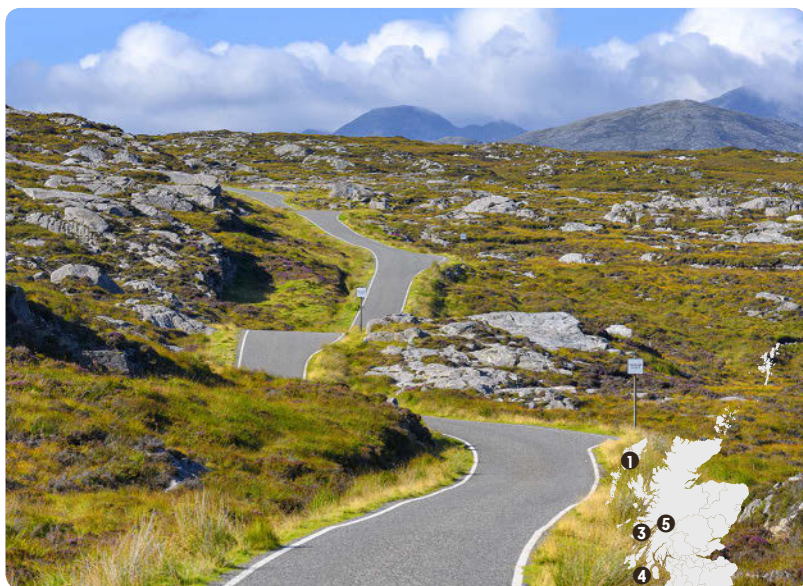
Bei den **Machrie Moor Standing Stones 2** auf der Isle of Arran gibt es Menhire, Steinkreise und Grabmäler inmitten einer offenen Heidelandschaft. (S. 246)

Auf einer 64 km langen selbstgeführten Radtour auf Lewis taucht man ein in eine 5000-jährige Geschichte. Am Wege liegen der eisenzeitliche Steinturm **Dun Carloway** und die **Callanish Standing Stones 3**. (S. 325)

Stimmungsvoll wirken die Hügelgräber, Menhire und Grabmonumente von **Clava Cairns 4** in einem stillen Waldstück nahe Inverness. (S. 260)

Mit dem Schiff gelangt man zur unbewohnten Insel Mousa, um dort den 2000 Jahre alten **Mousa Broch 5** zu bewundern; kein „Broch“ ist besser erhalten.





Golden Road (S. 327), Harris



# PER AUTO UNTERWEGS

Wer bei „Road Trips“ an langweilige, beschwerliche Reisen von A nach B denkt, kennt Schottland nicht! Jede Route ist hier anders, und die Landschaft wechselt ständig: Hügel-land und Küste, Berge, Moor- und Heideflächen, dazu Autobahnen, steile Anstiege und einspurige Sträßchen. Hier wird das Fahren selbst zum Erlebnis; das Ziel kann warten.

## Mietwagen

Den Wagen mietet man am Flughafen oder in einer der Städte; abgeben kann man ihn oft auch an einem anderen Ort.

## Haltebuchten

Auf einspurigen Straßen sind Ausweichstellen wichtig, um entgegenkommende Fahrzeuge vorbeizulassen.

## TOLLE ROAD-TRIPS

Eine Fahrt auf **Harris**

**1** führt durch bergige Mondlandschaften und zu paradisischen Stränden. Highlights sind die Golden Road selbst und die Westküste. (S. 326)

Der Road Trip über die **Rhins of Galloway**

**2** führt durch wilde Landschaft im äußersten Südwesten. Attraktion ist ein Leuchtturm, der Mull of Galloway Lighthouse in spektakulärer Lage. (S. 151)

Weniger bekannt ist die Westküste der Isle of Mull zwischen **Tobermory** und **Fionnphort** **3**: eine Fahrt mit Kurven und weiten Meerblicken. (S. 221)

Ein 66 Meilen langer Weg auf der **Kintyre 66** **4** führt rund um die Halbinsel Kintyre. (S. 245)



Tobermory (S. 221)



# ZAUBER DER KÜSTE

Mit ihren historischen Häfen, den hübschen Cottages, bunten Fassaden und ausgetretenen Pflastersteinen sind Schottlands Küstenstädte eine wahre Augenweide und perfekte Fotomotive. Und so gelingen hier wunderbare Fotos von malerischen Fischerdörfern und lebendigen Hafenzentren, in denen Geschichte, Gewerbe und Ortscharakter vom Meer geprägt sind.

## Sightseeing an Bord

Im Sommer kann man von allen Häfen aus Touren per Schiff unternehmen – zur Tierbeobachtung oder zu den Inseln.

## Gut & Lecker

Unabhängig vom Wetter sind Tage am Meer ideal für Fish 'n' Chips oder eine große Portion Eis am Wasser.

## MEER ERLEBEN

In **Tobermory 1**, Schottlands schönster Hafenstadt, stöbert man in den Länden, fotografiert die bunten Fassaden und spaziert zum **Rubha nan Gall Lighthouse** hinüber. (S. 221)

In **Ullapool** (S. 314) genießt man den Charme der Küste mit schönem Blick auf die Berge; im **Seafood Shack 2** schmecken frische Meeresfrüchte. (S. 315)

Das denkmalgeschützte Dorf **Culross 3** wirkt wie eine Zeitkapsel aus dem 17. Jh. (S. 169)





# FESTIVALS & MUSIK

Schotten verstehen etwas vom Feiern – und Anlässe dazu gibt es eigentlich ständig: Kultur, Erbe, Tradition oder einfach ... das Wochenende! Quer durchs Land ist der Festkalender gut gefüllt mit unzähligen Events – von Musik, Tanz, Segeln, Comedy und Spielen bis hin zum Feuer: unter der flüchtigen Sommersonne, im tiefdunklen Winter und in gut gefüllten Pubs. Wer sich aufs schottische Feiern einlässt, gewinnt bald neue Freunde.



## Vorausschauend

Sobald die Termine für ein beliebtes Festival bekanntgegeben werden, sollte schnell man Karten und Unterkünfte buchen.



## Insel-Festivals

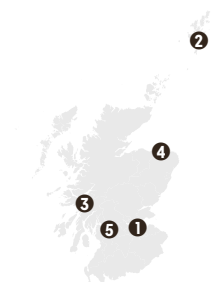
Im Sommer finden auf den schottischen Inseln einige der besten Folk-Festivals des Landes statt – und die Party beginnt schon auf der Fähre!



## Livemusik

Man lauscht den Klängen der Geschichte in einem gälischen Song, genießt mitreißende Melodien in einem Pub oder tanzt bei einem traditionellen *ceilidh*.





## FESTIVALS & MUSIK

Weltberühmt ist das **Edinburgh Festival Fringe**

1. Die ganze Stadt ist dann eine große Bühne für Comedy, Tanz, Musik und Straßentheater. (S. 59)

Großartig sind die Feierlichkeiten des **Up Helly Aa** 2 in Lerwick: Wikinger, Livemusik und der Nachbau eines Langschiffs, das am Ende in Brand gesetzt wird. (S. 358)

Tanzschuhe braucht man bei der **Ceilidh Night** 3 im The View in Oban – gefeiert wird traditionell schottisch. (S. 218)

Maritim geht es zu beim **Scottish Traditional Boat Festival** 4 im Hafen von Portsoy – mit Segeln, Rudern, Kunsthandwerk und Musik. (S. 209)

Mitrebend ist die **Livemusik-Szene von Glasgow** 5 mit ihren Straßenmusikern, den Gigs bis hin zu Konzerten mit bekannten Künstlern. (S. 105)

# STÄDTE & REGIONEN

Entdecke dein Sehnsuchtsziel.



## Orkney & Shetland

### SCHOTTLANDS WAHRER NORDEN

Orkney und Shetland, physisch und kulturell vom Norden Schottlands getrennt, bieten eine faszinierende Tierwelt, Wanderwege und archäologische Stätten. Auf einer Reise in die Vergangenheit entdeckt man das neolithische Orkney oder wandert durch Shetlands Geopark und eine von Feuer und Eis geformte Landschaft.

S. 343

## Orkney & Shetland

S. 343

## Nördliche Highlands & Inseln

### WINDGEPREITSCHTE SCHÖNHEIT

Eine umwerfende Gegend – im wahrsten Sinne des Wortes. Wanderungen entlang der wilden Nordküste, Strände mit übernatürlicher Schönheit, magische Momente auf Skye und Inselhäufpen in den faszinierenden Äußeren Hebriden. Den Reisenden erwarten Burgen, Berge, Whisky ... und dazu die Geschichte der Highland Clearances.

S. 299

## Inverness & die mittleren Highlands

### DAS WILDE HERZ SCHOTTLANDS

Schottland aus dem Bilderbuch und dazu packende Geschichte – so stellt man sich Schottland vor. Geheimnisvolle Lochs, ungezähmte Wildnis, ein Nationalpark voll Berge, der höchste Gipfel Großbritanniens und der Touristenmagnet Glen Coe; hier fanden Schlachten, Begräbnisse und Massaker statt. Dazu kommen ruhige Inseln, weiße Strände ... und Inverness, Hauptstadt der Highlands und Tor zum Abenteuer.

S. 255

## Nordostschottland

### KÜSTENSTÄDTE, BURGEN & WHISKY

Die Ostküste mit den Städten Dundee und Aberdeen und den Fischerdörfern im Moray Firth wird oft übersehen. In Aberdeenshire führen Wanderwege von einem Schloss zum nächsten, piktesische Steinsymbole können in Angus bewundert werden. Die Region Speyside lockt Whisky-Liebhaber mit über 50 Brennerereien.

S. 187



## Südliche Highlands & Inseln

### LANDSCHAFT, WHISKY, WILDE TIERE

Mit Auto und Fähre zu Abenteuer und Erholung: Wassersport, Naturbeobachtungen, historische Schätze, funkelnder Sternenhimmel und einsame Strände mit türkisfarbenem Wasser. Diese vielfältige Region bietet einen Nationalpark, abgelegene Halbinseln, beeindruckende Inseln und einige der besten Whiskys, Meeresfrüchte und regionales Essen.

S. 211

Südliche  
Highlands &  
Inseln  
S. 211

Zentral-  
schottland  
S. 159

Edinburgh  
S. 48

Glasgow  
S. 96

Süd-  
schottland  
S. 129

## Zentralschottland

### GESCHICHTE, BURGEN, WANDERWEGE

Zu allen Zeiten stand diese Region im Mittelpunkt des Geschehens. Hier gibt es kleine Städte, mächtige Burgen, ein Schloss, in dem früher Könige gekrönt wurden, Denkmäler und Schlachtfelder, aber auch bunte Fischerdörfer in Fife, fantastische regionale Erzeugnisse und die Heimat des Golfsports.

S. 159

## Glasgow

### TREND-CITY OHNE SCHNÖRCEL

Auf jeden Fall einen Besuch wert ist Glasgow – eine Stadt mit Herz und dem schottischen Sinn für Humor. Straßenkünstler auf der Buchanan Street sind nur ein Teil der bekannten Livemusik-Szene. Außerdem locken die Wandgemälde, Museen, das Flussufer und die Parks.

S. 96

## Südschottland

### UNBEKANNTES LAND

Südschottland ist das perfekte Ziel für alle, die den Touristenströmen entgehen wollen – von sturmgepeitschten Klippen und tollen Mountainbike-Strecken bis zu sanften Hügeln, stillen Wäldern und funkelndem Sternenhimmel. Dazu kommen das reiche kulturelle Erbe, mittelalterliche Abteien und die Literatur von Robert Burns und Sir Walter Scott.

S. 129

## Edinburgh

### SCHOTTLANDS FACETTENREICHE

#### HAUPTSTADT

Edinburgh gewinnt die Herzen aller Reisenden im Nu – mit fantastischen Gebäuden, gemütlichen Pubs, vulkanischen Aussichtspunkten, lebendiger Geschichte und dem kultigen Edinburgh Castle: dem Blickpunkt der Stadt hoch oben auf einem Felsen. Ein Spaziergang sollte unbedingt auf den Pflasterstraßen der Altstadt beginnen.

S. 48



## REISEROUTEN

# Schottland Highlights



**Dauer:** 2 Wochen **Strecke:** knapp 1500 Kilometer

Diese Strecke ist ein spektakuläres Erlebnis; von den schönsten Stadtansichten und Highland-Szenerien bis hin zu atemberaubenden Stränden und bizarren Inseln. Jede Tour eröffnet neue Landschaften, Erfahrungen und kulturelle Schätze. Hier ist das Allerbeste zusammengefasst, was Schottland zu bieten hat, und man sehnt sich nach mehr.

## 1 EDINBURGH ⌚ 2 TAGE

Start ist in **Edinburgh** (S. 48). Man sollte sich ein paar Tage Zeit nehmen, um die Hauptstadt zu erkunden: durch die Altstadt laufen, Sehenswürdigkeiten und Pubs entdecken, einen erloschenen Vulkan besteigen und bei einer Tour durch die Gewölbe in die Legenden der Vergangenheit der Stadt eintauchen.

🚗 *Weiterreise per Mietwagen (Edinburgh Zentrum) 3¼-Stunden nach Inverness.*

## 4 ULLAPOOL ⌚ 1 TAG

Berge und Meer, frische Meeresfrüchte oder Fish&Chips kann man in **Ullapool** (S. 314) genießen, dem Fischerort und Fährhafen zu den Äußeren Hebriden. Entspannung am Ufer des Loch Broom, Stöbern in den Läden, oder eine schöne Wanderung unternehmen.

🏞️ **Abstecher:** Auf dem Weg nach Ullapool kann man den einspurigen **Drumbeg Loop** (S. 334) fahren und atemberaubende Szenerien und Strände bewundern. ⌚ 1½ Stunden

## 2 INVERNESS ⌚ 2 TAGE

**Inverness** (S. 260) Ziele sind Culloden Battlefield und die nahe gelegenen Menhir-Steine und Grabhügel aus der Bronzezeit. Bei einer Boots-Tour auf dem Loch Ness kann man nach „Nessi“ Ausschau halten, und entlang des River Ness per Fahrrad oder Wanderung hübsche Stadt-Ansichten und Inseln erkunden. Am Abend genießt man die schottische Küche sowie Whisky und Live-Musik.

## 5 LEWIS & HARRIS ⌚ 3 TAGE

Das Abenteuer der Äußeren Hebriden beginnt mit der Fähre nach Stornoway, von den kulturellen Sehenswürdigkeiten in **Lewis** (S. 324) im Norden zu den kontrastreichen Landschaften um **Harris** (S. 324) im Süden: altehrwürdige Menhire und Monumente, traditionelle „blackhouses“, Berggipfel, unberührte Strände und der berühmte Tweed.

🚤 **Abstecher:** ein Boots-Ausflug von Leverburgh (Harris) zur verwunschenen und exponiert gelegenen **Insel St Kilda**. ⌚ ein ganzer Tag

## 3 DURNESS ⌚ 2 TAGE

Eine Tour zum nördlichsten Ort in Schottland, **Durness** (S. 330); Ausgangspunkt, um den oberen Teil der „North Coast 500“-Route zu erkunden: paradiesische Strände, dramatische Küsten und Britanniens höchste Klippen am Cape Wrath.

🏞️ **Abstecher:** Wanderung zur abgelegenen Sandwood Bay (S. 333) nahe Durness; ein Ausflug zu einem der schönsten Strände Großbritanniens. ⌚ 4½ Stunden

## 6 SKYE ⌚ 2 TAGE

Von Tarbert (Harris) über das Meer nach **Skye** (S. 304): bizarre Felsformationen, überirdische Landschaften, Wasserfälle und ein malerischer Hafen. Highlights: mit einem Kayak-Bootsausflug die Küste erkunden, eine Wanderung durch den Quiraing und Verkostung des Whiskys der Insel.


🚤 **Abstecher:** Überfahrt mit der 25-Minuten-Fähre von Sconser (Skye) nach Raasay und ein Besuch der **Isle of Raasay Distillery** (S. 310). ⌚ 3 Stunden



7

## GLENCOE ⌚ 2 TAGE

Zurück auf dem Festland fährt man Richtung Süden auf der **Road to the Isles** (S. 290), vorbei an den Stränden der Westküste und dem Glenfinnan Viadukt. Von **Glen Coe** (S. 277) aus kann man Teile der Highland-Geschichte erleben, die durch die Landschaft von Glen Coe regelrecht versinnbildlicht wird.

 **Abstecher:** Fahrt über die Skye-Brücke zu einem Besuch des **Eilean Donan Castle**. Rückkehr nach Skye mit der Fähre von Armadale. ⌚ 1 Stunde

ANDY MOREHOUSE/SHUTTERSTOCK ©



Buachaille Etive Mòr (S. 279), Glen Coe

## REISEROUTEN

# Vom Land auf die Inseln



**Dauer:** 10 Tage **Strecke:** 650+ Kilometer

Sorgen und Stress werden abgeworfen bei einem ganz besonderen Inselhüpfen um die Inneren Hebriden. Man kann bis zu sechs Inseln auf nur einer Tour schaffen. Per Fahrrad, Wandern oder Paddeln: lokale Meeresfrüchte probieren, die wilde Tierwelt beobachten und die Lungen mit frischer Seeluft füllen.

## 1 GLASGOW ⌚ 1 TAG


**Glasgow** (S. 96) ist der Ausgangspunkt der Westküsten-Tour, wo man einen Tag einplanen sollte, um die Stadt kennenzulernen: beeindruckende Straßenkunst, Museen, fantastisches Essen, Whisky-Bars, eine lebendige Musikszene und die älteste Kathedrale von Schottland.

## 2 INVERARAY ⌚ 2 STUNDEN

Richtung Westen bietet sich ein Stopp in Luss an, den „bonnie banks of **Loch Lomond**“ (S. 239), weiter zum „Rest and Be Thankful“-Aussichtspunkt und nach **Inveraray** (S. 244). Hier kann man zu Mittag essen, Loch Fyne anschauen und sich vom Stadtgefängnis oder der Burg in den Bann der Geschichte ziehen lassen.

## 3 OBAN ⌚ 2 TAGE

**Oban** (S. 216) das „Tor zu den Inseln“ und „Meeresfrüchte-Zentrum des Königreichs“: Bummeln auf der Promenade, Wanderung zum „hilltop monument“, Burgen erkunden und Live Musik und *ceilidh*-Tanz. Imbiss: Fish&Chips oder Meeresfrüchte.


 **Abstecher:** Mit der Fähre in 55 Minuten von Oban nach Lismore (S. 222) oder in 5 Minuten von Galanach nach **Kerrera** (S. 225). ⌚ ganzer/halber Tag

## 4 ISLE OF IONA ⌚ 2 TAGE

In Fionnphort (Mull) kann man das Auto zurücklassen und zur Insel **Iona** (S. 226) übersetzen. Erkundungsmöglichkeiten gibt es zu Fuß oder mit dem Fahrrad: Einkaufen in den örtlichen Handwerksläden, die Ansichten – Strandlandschaften wie vom Airbrush-Künstler – und die vollkommene Ruhe genießen. Ein Boots-Ausflug von Fiona zur **Isle of Staffa** (S. 231) zur Fingal's Höhle unternehmen: Delfine beobachten und im Sommer Papageientaucher.

## 5 ISLE OF MULL ⌚ 3 TAGE

**Mull** (S. 221) Entlang der dramatischen Westküste, mit rauschenden Wasserfällen und Bergpanoramen, sind Seeadler am Himmel und an der Küste Otter zu beobachten. In **Tobermory** (S. 221) erfreut man sich an bunten Häusern, Läden, gemütlichen Gasthäusern und Küsten-Spaziergängen.

 **Abstecher:** Mit der winzigen Passagier-Fähre von Ulva Ferry (Mull) zur **Isle of Ulva**, um ein Meeresfrüchte-Mittagessen im Bootshaus zu genießen. ⌚ 1 Stunde

## 6 ARDNAMURCHAN ⌚ 1 TAG

Von Tobermory Rückkehr aufs Festland über **Ardnamurchan** (S. 289). Holperige und kurvige Straßen führen durch den Krater eines ehemaligen Vulkans zum westlichsten Punkt des britischen Festlands, markiert durch die Spitze des Ardnamurchan Leuchtturms. Nicht zu versäumen: ein Halt an der atemberaubenden Sanna Bay.